

Bei bestimmten Schmerzerkrankungen, wie z.B. bei Bandscheibenschäden, Abnutzung der Zwischenwirbelgelenke, beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom oder auch bei bestimmten Kopfschmerzformen kommen interventionelle Schmerztherapieverfahren zum Einsatz.

INTERVENTIONELLE SCHMERZTHERAPIE:

- Röntgen- oder CT-gesteuerte periradikuläre und epidurale Infiltrationen bei Bandscheibenvorfall und/oder Spinalkanalstenose
- Röntgen-gestützte Infiltration des Iliosakralgelenkes (ISG) oder der kleinen Wirbelgelenke
- Röntgen-gestützte Radiofrequenzdenervierung der kleinen Wirbelgelenke und des ISG zur dauerhaften Schmerzausschaltung nach erfolgreicher Testinfiltration
- Röntgen-gestützte Radiofrequenzdenervierung des Kniegelenkes nach erfolgreicher Testinfiltration
- Botox Infiltration bei Migräne sowie Kopfschmerz bei Muskelverspannungen
- Ausgewählte periphere Nervenblockaden und Sympathikolysen
- Gelenkinjektionen und -punktionen

BITTE BRINGEN SIE ZUR BEHANDLUNG MIT:

- Kopien aller Vorbefunde und Befundberichte
- Liste Ihrer aktuellen Medikation, die Sie dauerhaft einnehmen, und die Bedarfsmedikation, die Sie zur akuten Therapie einsetzen mit Anzahl der Häufigkeit in den letzten 3 Monaten
- Röntgen-, CT-, Kernspinaufnahmen, soweit vorhanden



ANFAHRT MIT DEM AUTO

Ichenhausen liegt nahe der Autobahnschmittstelle A7/A8 im Einzugsgebiet von Ulm/Neu-Ulm und Augsburg. Von der A7 aus Süden kommend nehmen Sie die Ausfahrt Vöhringen/Weißenhorn (ca. 20 km). Wenn Sie auf der A8 aus Richtung Augsburg kommen, ist es die Abfahrt Günzburg (8 km). Die Fachklinik liegt am südlichen Ortsausgang von Ichenhausen (Richtung Krambach).

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern hier die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



**Fachklinik
Ichenhausen**

Zertifiziert nach



Spezialisierte Akutmedizin und
Medizinische Rehabilitation

Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen

Telefon 08223 99-0
Telefax 08223 99-1050

info@fachklinik-ichenhausen.de
www.fachklinik-ichenhausen.de

Im Verbund der
m&i-Klinikgruppe Enzensberg

FKI 01.07.01/32/500/01/2026

Mit uns neue Kräfte entdecken

SEHR GEEHRTE PATIENTEN,

durch chronische Schmerzen der Wirbelsäule wie auch der Extremitäten (Knie, Hüfte) wird oft das berufliche wie auch private Leben stark beeinflusst. Viele Patienten entwickeln eine schmerzbedingte Bewegungseinschränkung oder eine depressive Verstimmung.

Häufig ist eine ambulante Behandlung gerade bei chronischen und komplexen Beschwerden nicht ausreichend. Zusätzliche regelmäßige Schmerzmittelinnahme ist oft nicht zu verhindern, kann aber häufig vermieden oder auf ein geringeres Maß reduziert werden.

Wir werden mit Ihnen Ihre Schmerzauslöser und Verstärkermechanismen erarbeiten und Ihnen individuelle Lösungswege aufzeigen. Das Therapiespektrum umfasst, physiotherapeutische, ärztliche und psychologische Therapiebausteine.

Daneben können wir durch gezielte Injektionstechniken unter dem C-Bogen oder auch computertomografisch gesteuert die Schmerzursache besser eingrenzen und effektiv behandeln. Durch thermoablativen Verfahren können zum Beispiel schmerzhafte Zwischen-Wirbelgelenke, das ISG oder der vordere Kniestrom (auch nach erfolgter Endoprothetik) langfristig gebessert werden. Die Schmerzmitteldosis wird danach dementsprechend angepasst.

Die multimodale Schmerztherapie erfolgt ausschließlich stationär. Eine ambulante Behandlung bei chronischen Schmerzen ist bei Chefärztin Priv.-Doz. Dr. med. Julia Wölfl-Roos möglich. Hierzu benötigen Sie eine Überweisung Ihres behandelnden Arztes.

WIR BEHANDELN PATIENTEN MIT FOLGENDEN ERKRANKUNGEN:

- Chronische Wirbelsäulenschmerzen unterschiedlicher Ursachen
- Chronische Schmerzen des Bewegungsapparates im Bereich der Muskeln, Sehnen und des Bindegewebes
- Phantomschmerz nach Amputationen
- Chronische Schmerzen nach Unfallschäden und als Operationsfolgen im Bereich der Nerven und Nervengeflechte
- Sympathische Schmerzsyndrome (CRPS)
- Schmerzen bei neurologischen Erkrankungen
- Kopf- und Gesichtsschmerzen
- Schmerzen bei rheumatologischen Erkrankungen
- Schmerzen bei Durchblutungsstörungen

WAS ERWARTET SIE?

- Ein ausführliches Arzt-Patient-Gespräch und eine körperliche-neurologische Untersuchung
- Vervollständigung der Diagnostik – in Absprache zwischen Arzt und Patient
- Psychologische Anamnese (mit Ausfüllen von Fragebögen) und deren Auswertung, psychologisches Schmerzbewältigungstraining
- Physiotherapeutische Anamnese mit körperlicher Untersuchung
- Tägliche ärztliche Visiten
- Erlernen von Entspannungsverfahren: progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, Achtsamkeitsbasierende Meditation, Autogenes Training, Biofeedbacktraining
- Aufklärung und Beratung über medikamentöse und nicht medikamentöse Behandlungsverfahren zur Selbstbehandlung und Eigenkontrolle
- Biofeedbacktraining



IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Priv.-Doz. Dr. med.
Julia Wölfl-Roos
Chefärztin
Orthopädie/Schmerztherapie
Telefon 08223 99-1041
schmerzzentrum@fachklinik-ichenhausen.de